

## Gelungener Start des Theatervereins



An sechs ausverkauften Vorstellungsabenden drehte sich alles um das rotseidene Höserl. Hier am Bild Obmann Ing. Alexander Imhof mit dem verhängnisvollen Schlüpfer. Bericht S. 13.



### Firma Fauth

Ehrung  
von Mitarbeitern

Seite 7

### Fitness

Kursangebote  
in St. Peter i. S.

Seite 8

### Sauber

Frühjahrsputz  
am 05.04.2025

Seite 9

### Better-Bag

Infosackerl  
für Jugendliche

Seite 12

## St. Peter im Sulmtal – wir sind eine Wohngemeinde mit höchster Lebensqualität und einer „aufkeimenden Wirtschaftsregion“ in nächster Nähe

Die EinwohnerInnen-Entwicklung der letzten 5 Jahre ist wieder positiv + 3 %

o 2020: 1.256 EinwohnerInnen

o 2024: 1.292 EinwohnerInnen

**D**urch unsere regionale Wirtschaftskraft und die positive Bevölkerungsentwicklung, hat sich auch die Finanzkraft unserer Gemeinde deutlich verbessert, dies zeigt sich in der sogenannten Steuerkraftquote, die sich um 26,3 % von 2020 auf 2023 erhöht hat: von € 1.087 im Jahr 2020 auf € 1.373 im Jahr 2023.

Der Schuldenstand entwickelt sich entsprechend unserer zukunftsgerichteten Investitionen. In Perioden der großen Investments sieht man einen entsprechenden Anstieg, welcher in den Folgejahren durch gutes Wirtschaften abgebaut wird:

### Mehrzweckhalle:

€ 1,8 Mio. im Vier-Jahres-Projekt (2014 bis 2018) bei der Volksschule St. Peter im Sulmtal investiert.

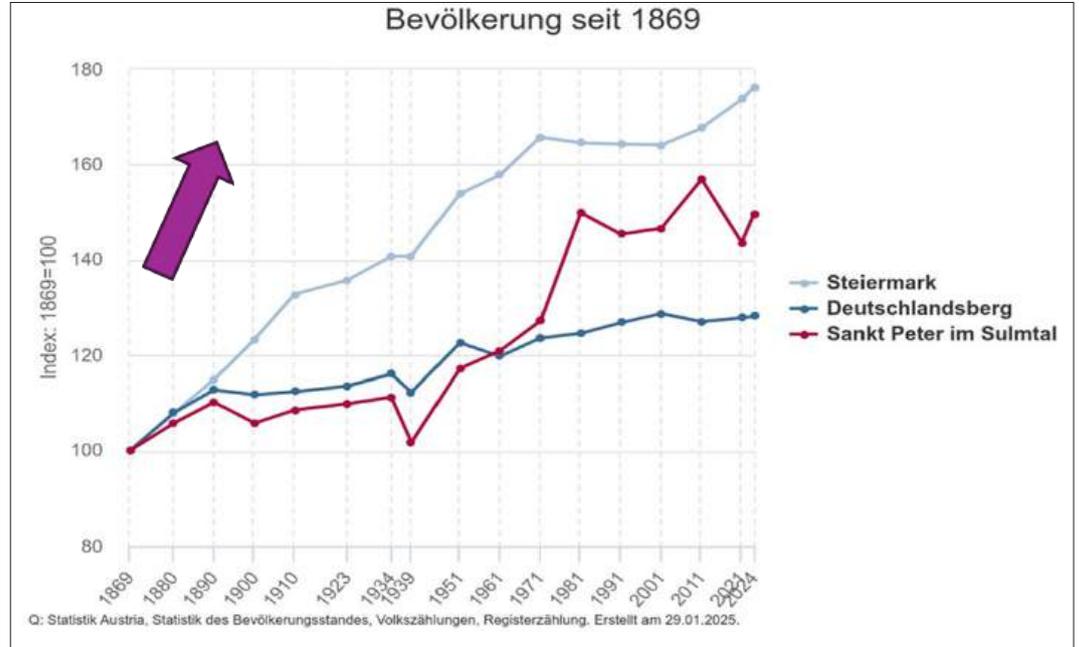
### Ein Gebäude für viele Zwecke:

- Feuerwehrhaus
- Standesamt

### -Sitzungssaal:

rund 2,4 Millionen Euro, 1-jährige Bauzeit 2023/2024. Doch nicht nur Löschschläuche, Fahrzeuge und Ausrüstung finden darin Platz. Das obere Stockwerk dient der Gemeinde als Sitzungssaal.

**Bgm. Skazal:** „Wir freuen uns außerdem, dass wir nach 25 Jahren endlich einen eigenen Raum für die standesamtlichen Trauungen bekommen haben“!



### Bevölkerungsmix - Familien- und generationenfreundliche Gemeinde St. Peter im Sulmtal

**I**n unserer Gemeinde leben 373 Familien, davon 57,6 % mit Kindern, was weit über dem Steiermark-Durchschnitt von 55,6 % liegt.

Der Anteil der Altersgruppe unter 20 Jahren ist von 16,0 % (2022) auf 16,8 % (2024) gestiegen. Unsere Bemühungen junge Familien in unserer wunderschönen Gemeinde zu halten bzw. Zuzug zu fördern, sind voll aufgegangen. Durch die konstant hohen Geburtenraten der letzten Jahre, haben sich die Zukunftsaussichten aus der „demografischen Analyse“ für unsere Gemeinde wesentlich verbessert.

Gleichzeitig haben wir einen hohen Anteil an BürgerInnen über 65 Jahren,

auch durch die Bewohner:innen im Pflegezentrum Theisl.

Diese starken Zahlen an Familien mit Kindern und BürgerInnen über 65 Jahren zeigen die hohe Lebensqualität in unserer Gemeinde für Generationen.

### Steigende Zahlen in unserer Schule und Kindergarten

**D**er Anstieg der Bevölkerung bei jungen Familien zeigt sich insbesondere bei unseren Kindergartenzahlen:

43 Kinder im Jahr 2023/24 (+ 13 % vs. 2021/22), aber auch die Schule wächst stark: 35 Schüler:innen im Jahr 2023/24 (+ 30 % vs. 2021/22).

Unsere Grundstückspreise (45,7 EUR/m<sup>2</sup>) sind im Vergleich zu Graz Umgebung (194 EUR/m<sup>2</sup>) um 150 EUR/m<sup>2</sup> günstiger! Bei einem 1.000m<sup>2</sup> Grund

ergibt sich beim Grundkauf einer jungen Familie eine Ersparnis von € 150.000,-. Durch die bevorstehende Eröffnung der Koralmstrecke spielt unsere Region eine neue Hauptrolle in der Area Süd. Die öffentliche Verkehrsanbindung mit ca. 50 Minuten nach Graz ist heute schon sehr attraktiv und wird durch die Elektrifizierung und die Eröffnung der Koralmbahn im heurigen Jahr noch wesentlich verbessert. Die Attraktivität unserer Gemeinde als Lebensort wird sich dadurch noch weiter erhöhen.

**I**m Rahmen eines Jugendbeteiligungsprozesses hat unsere Gemeinde beschlossen, junge Bewohner:innen stärker einzubinden und ernst zu nehmen. Ein zentrales Ziel ist es, mit allen Jugendlichen in Kontakt

zu treten, sie über lokale Vereine, Freizeitmöglichkeiten und wichtige Informationen wie Jugendschutz aufzuklären und ihnen eine Stimme zu geben. Ein Ergebnis dieses Prozesses war die Idee eines Jugendsackerls, das jährlich an alle Jungbürger:innen kostenlos übergeben wird.

Das Jugendsackerl wird mit Jugendlichen gestaltet, um sicherzustellen, dass es den Interessen und Bedürfnissen der Zielgruppe entspricht. Es enthält praktische Dinge aus der Region, wie regioMOBIL-Gutscheine, Informationsmaterial zu Jugendschutz und Demokratie, Lehrstellenangebote und Goodies von lokalen Unternehmer:innen.

**W**ohnraumbauplanung: als EINZIGE Gemeinde südlich von Deutschlandsberg ist es uns durch eine vorausschauende Wohnbauplanung gelungen, die Bevölkerungszahl zu steigern.

Damit kann die Infrastruktur von St. Peter langfristig gesichert werden: Nahversorgergeschäft, Bahnhaltestelle, Bankomat und weiterer Breitbandausbau.

Wie schon aus den o.g. Analysen ersichtlich, gibt es ein sehr erfreuliches Bevölkerungswachstum von insbesondere jungen Familien. Dadurch ist der Kindergarten mit 3 alterserweiterten Gruppen, eine davon Ganztags, sichergestellt! Unsere Volksschule wird ab Herbst 2025 auf 4 Klassen

erweitert, vor 3 Jahren waren es noch 2 Klassen. Wir bleiben auch dran was die Nachmittagsbetreuung/Ganztagessschule betrifft. Momentan gibt es noch zu wenig Anmeldungen, um diese inkl. der notwendigen Förderung einzurichten, bieten jedoch von Seiten der Gemeinde flexible Lösungen in der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten, bzw. mit einem Busservice in die VS Bad Schwanberg an. Durch den Zuzug kann ev. auch die Arztstelle wieder besetzt werden, wir bemühen uns weiter darum.

**U**m genügend Raum für zukünftige Großinvestitionen zu schaffen, werden wir in den nächsten Jahren die Finanzkraft der Gemeinde stärken. Dabei hilft uns ausgabenseitig unser sparsames Wirtschaften. Einnahmenseitig ist durch die gestiegene Bevölkerungszahl mit erhöhten Einnahmen aus dem Finanzausgleich zu

rechnen.

Wir werden weiter die Chancen der Koralmbahn nutzen! Wir sind bei der „Lassnitztal GesmbH“ als Gemeinde beteiligt und haben uns dabei als Wohngemeinde positioniert. Weiteres Bevölkerungswachstum ist dadurch ermöglicht.

Einnahmen aus dem prognostizierten Wirtschaftswachstum in unserer Region werden auch unserer Gemeinde zugutekommen. Durch unsere Beteiligung an der „Lassnitztal GesmbH“ und den vereinbarten Kommunal-



steuer-Splitt, profitieren wir von jeder Betriebsan-siedlung .

*Maria Skazel*

Eure Bürgermeisterin  
Maria Skazel

**IMPRESSUM**

Herausgeber: Gemeinde St. Peter im Sulmtal, St. Peter im Sulmtal 46, 8542 St. Peter im Sulmtal  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Maria Skazel  
Kooperation mit den örtlichen Vereinen sowie mit der Volksschule und dem Kindergarten St. Peter i. S.  
Zur besseren Lesbarkeit werden personenbezogene Bezeichnungen nur in der männlichen Form ausgeführt. Dies soll als geschlechtsunabhängig verstanden werden.  
Druck: Druckerei Niegelhell GmbH  
Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2025  
Redaktionsschluss: 30.05.2025  
Berichte an [katharina.konrad@europadorf.at](mailto:katharina.konrad@europadorf.at)





## Aktuelles aus Unser G'schäft in St. Peter

### Köstlichkeiten für das Osterfest

**Ab 12. April 2025:**  
**Osterfleisch von Lipp Dominik**  
**Osterfleisch und Bauerngeselchtes von Fleischhauerei Brauchart**  
**Neu im Sortiment: Rindfleisch (Suppenfleisch, Rindschnitzel, Gulaschfleisch und Lungenstrudel) von Familie Köstenbauer.**

### Öffnungszeiten

**Montag:** 07:15-12:00 und 15:00-17:00  
**Dienstag:** 07:15-12:00 und 15:00-17:00  
**Mittwoch:** 07:15-12:00  
**Donnerstag:** 07:15-12:00 und 15:00-17:00  
**Freitag:** 07:15-12:00 und 15:00-17:00  
**Samstag:** 07:15-12:00

## Brauchtumsfeuer

### Osterfeuer am Kar-samstag (19.4.2025)

Das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15:00 Uhr des Kar-samstags bis 3:00 Uhr früh am Ostersonntag zulässig. Ein Ausweichen auf den sogenannten "Kleinen Ostersonntag" (der Sonntag nach dem Ostersonntag), ist nicht zulässig.

### Sonnwendfeuer (21. Juni 2025)

Da der 21. Juni 2025 auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende nur an diesem Tag zulässig.



## Appell an Hundebesitzer

**W**ir möchten auf die Verpflichtung von Hundebesitzern hinweisen, dass alle Flächen, die mit Hunden begangen werden, von Verunreinigungen durch Hundekot freizuhalten sind. Mittlerweile gibt es im Gemeindegebiet zahlreiche Stationen, wo Hundekotsackerl entnommen werden können. Die gefüllten Sackerl sind dann auch bei diesen Stationen in die vorhandene Box zu geben.

## Poolbefüllung

**B**ei Schwimmbadfüllungen bitte den Vorarbeiter 0664/38 50 570 informieren, damit die Trinkwasserversorgung gewährleistet bleibt.

## Gemeinderatswahl

**L**iebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Ab sofort können Sie Ihre Stimme für die Gemeinderatswahl direkt im Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten abgeben - also persönlich vor Ort wählen. Auch hierfür gilt die Ausweispflicht (Führerschein, Reisepass, Personalausweis).

Die Verständigungskarte ist KEIN Ausweisdokument. Bitte beachten Sie, dass Sie persönlich Ihren Antrag auf eine Wahlkarte bis einschließlich Freitag, 21.03.2025, 12.00 Uhr stellen können.

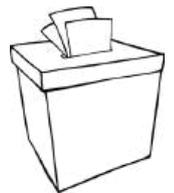
**Schriftliche Anträge für eine Wahlkarte sind nur bis Mittwoch, 19.03.2025, möglich.**

Eine Wahlkarte darf nur über Antrag der wahlberechtigten Person selbst ausgestellt werden (keine Stellvertretung - auch NICHT durch den Erwachsenenvertreter - möglich). Bei Fragen sind wir unter der Telefonnummer 03467 8302 erreichbar.

**Wann: Sonntag, 23.03.2025**

**von 07:00 bis 12:00 Uhr**

**Wahllokal: Alter Kindergarten  
8542 St. Peter 25**



## Maria Fauth feierte ihren 75. Geburtstag!

**G**anz besonders herzlich gratuliert Bürgermeisterin Maria Skazel zum 75. Geburtstag von Maria Fauth. Weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und geschätzt ist die Bildchronistin, die seit vielen Jahren Fotoaufnahmen bei den Veranstaltungen der Gemeinde und Vereine macht. Die Fotos von Maria Fauth sind regelmäßig auch an der Amtstafel der Gemeinde zu finden sowie in den sozialen Medien. Wir wünschen Maria Fauth viel Gesundheit

und noch viele Jahre Freude an ihrer Tätigkeit als Bildchronistin! Vielen herzlichen Dank im Namen der Gemeinde St. Peter im Sulmtal!



## Gemeinsame Geburtstagsgratulation



v.l.n.r.:

Gertrude **Pichler**, 70. Geburtstag, St. Peter

Franz **Muhr**, 80. Geburtstag, Sonnenfeld

Helmut **Fauth**, 80. Geburtstag, Moos

Bgm. Maria **Skazel**

Rudolf **Koch**, 75. Geburtstag, Lindenberg

Ingrid **Fauth**, 75. Geburtstag, Korbin

Vizebgm. Manuel **Kapper**

Maria **Fauth**, 75. Geburtstag, Korbin

## Erste Trauung im neuen Trauungssaal



Am Samstag, den 22. Februar 2025 fand die erste standesamtliche Trauung im neuen Trauungssaal statt: Dipl.-Ing. (FH) Jürgen und Daniela **Sbüll** (geb. Bresnik) aus Bad Schwanberg haben sich im kleinen Kreis vor

Standesbeamtin Ingrid Pack das JA-Wort gegeben. Bürgermeisterin Skazel gratulierte dem frischvermählten Ehepaar sehr herzlich und überreichte einen regionalen Geschenkkorb.

Herzlichen Glückwunsch!

## Auf ins Eheglück



Als Standesbeamtin freute sich Bürgermeisterin Maria Skazel sehr, nach 5 Jahren wieder eine Trauung machen zu können: die Eheschließung von Ing. Josef und Marlene **Wagner**, geb. Kogelnik, war für Alle sehr emotional. Wir wünschen dem Brautpaar mit ihren Söhnen Julian und Fabio viel Glück und Freude.

## Heirat in Bad Kleinkirchheim



Am 20. Februar 2025 gaben sich Jens **Schomber** und Claudia **Deichmann** aus Wieden in Bad Kleinkirchheim bei einem gemeinsamen Urlaub das JA-Wort.

Herzlichen Glückwunsch!

## Leon ist da!

Der neue Erdenbürger **Leon** wurde am 2. Jänner diesen Jahres mit 3.660kg und 54cm geboren und bereichert seither das Leben seiner Eltern Ramona und Thomas Meixner aus Korbin.



## Erste Fackelwanderung

Eine tolle Initiative von Gemeinderätin Annerose **Köstenbauer** (sie ist die Hauptverantwortliche für die zahlreichen Bewegungsangebote im Ort), motivierte insgesamt 65 Erwachsene und Kinder am 2. Jänner bei der 1. Fackelwanderung in St. Peter im Sulmtal mitzuwandern. Eine Labestation mit heißem Glühwein bzw. Früchtetee in der Christophorus Stubn gab allen nach 1,5 Stunden den nötigen Energieschub, um für den zweiten Teil zurück

über Korbin nach St. Peter gerüstet zu sein. Beim Feuerwehrhaus wartete schon „Chefkoch“ **Luis Rothschädl** mit seinem Team von der FF St. Peter i.S. mit einer stärkenenden und überaus köstlichen Gulaschsuppe auf die Wanderer.

Bgm. Maria **Skazel**: „Vielen Dank liebe Annerose für die tolle Initiative und Organisation der Fackelwanderung sowie der FF St. Peter mit ABI Oskar Strametz und seinen Kameraden für die Unterstützung!“



## Friedenslichtaktion



Familie **Hainzl** aus Wieden hat beim Friedenslichtlauf am 23. Dezember bei der "Huama-Kapelle" 375,00 Euro an freiwilligen Spenden gesammelt und diese Summe der Volksschule St. Peter zur Verfügung gestellt.



Weiters konnten € 550,00 durch die Friedenslichtaktion durch die Gemeinde am Kirchplatz an den Kindergarten überreicht werden.

Freier Eintritt in  
**180**  
Ausflugsziele





Infos zur  
STEIERMARK-CARD

Gewinne

EINE VON ZWEI  
STEIERMARK-CARDS  
FÜR ERWACHSENE

(gültig von April bis Oktober)

Sende ein Mail mit dem Betreff „Steiermark-Card-Gewinnspiel“  
bis 08.04.2025 an [st-peter-sulmtal@europadorf.at](mailto:st-peter-sulmtal@europadorf.at)

WWW.STEIERMARK-CARD.NET

## Ehrung für langjährige Mitarbeiter bei Möbelerzeugung Fauth

Bei der alljährlichen Weihnachtsfeier der Möbelerzeugung Fauth nutzte der Geschäftsführer DI Josef Moser die Gelegenheit die erfolgreiche, mehr als 100 Jahre andauernde, Firmengeschichte Revue passieren zu lassen:

Am Anfang des letzten Jahrhunderts gründete Tischlermeister Josef Fauth das Unternehmen. Damals wurden selbst Maschinen gebaut, welche den Betrieb zu einer der ersten maschinellen Tischlereien Österreichs machten. Nachdem die Holzwerkstatt im Februar 1954 niederbrannte, begannen Sohn Helmut Fauth und seine Gattin Margareta mit dem Wiederaufbau. Neue Wege wurden eingeschlagen und die ersten Möbelhändler wurden beliefert. Heute zählt der gesamte österreichische Handel sowie Teile Süddeutschlands zum Absatzmarkt. Seit 1976 leitete Tischlermeister Walter Fauth mit seiner Frau Ingrid den Betrieb. Derzeit sind rund 100 Mitarbeiter in der Produktion, Büro und Auslieferung unter der Leitung von Birgit und DI

Josef Moser beschäftigt. Der Betrieb zeichnet sich durch seine stabile Belegschaft mit vielen langjährigen Mitarbeitern und einer geringen Personalfluktuation aus. Die bereits im Ruhestand befindlichen ehemaligen Mitarbeiter(innen) der Firma sind dankbar für die alljährliche Einladung zur Weihnachtsfeier des Möbelwerks, weil damit die Wertschätzung ihrer Tätigkeit auch über die aktive Zeit ihres Berufslebens hinaus zum Ausdruck kommt.

Im Rahmen der Weihnachtsfeier, galt es als Tradition langjährige Mitarbeiter(innen) zu ehren:

Bericht von Patricia Moser

### 20 Jahre

Christian Reiß  
Cornelia Salzinger  
Peter Fuchshofer

### 25 Jahre

Gerd Haumer  
Renate Gotthardt

### 30 Jahre

Martina Fercher-Painsi  
Nazmi Lleshi

### 35 Jahre

Rudolf Steinbauer

### 45 Jahre

Erich Kinzer  
Willi Rothschädl



Danke für euren unermüdbaren Einsatz über so lange Zeit!

Gut geschulte Mitarbeiter sowie deren Ausbildung liegen uns sehr am Herzen, deshalb freuen wir uns über junge Menschen die eine Lehre als Tischler/Tischlereitechniker in unserem Betrieb absolvieren wollen. Derzeit unterstützen uns bereits 3 fleißige Burschen. Wir freuen uns auf weitere Bewerbungen!



**Kursangebote in St. Peter im Sulmtal**  
**Walken**

Wir starten wieder unsere Walkingrunden!  
Ab 7. April, immer montags, um 17:00 Uhr.  
Treffpunkt: Sportplatz

**Aktiv in den Tag**

Einstieg jederzeit möglich!  
Wann: dienstags, 08:30-09:30 Uhr  
Ort: Mehrzwecksaal  
Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose  
Köstenbauer unter 0664 1616 570.



Mobilität und Stabilität wird in diesem Kurs gefördert! Die sportlichen Damen wurden mit einem Bewegungskalender der Sportunion belohnt.

**Mittwoch-YOGA**

Einstieg jederzeit möglich!  
Wann: 18:30 Uhr  
Wo: Mehrzwecksaal  
Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose  
Köstenbauer unter 0664 1616 570.

**Intensiv-Training**

Einstieg jederzeit möglich!  
Wann: donnerstags, 18:00 bis 18:50 Uhr  
Ort: Mehrzwecksaal  
Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose  
Köstenbauer unter 0664 1616 570.

**Mobility Stick Training**

Einstieg jederzeit möglich!  
Wann: donnerstags, ab 19:00 Uhr  
Wo: Mehrzwecksaal  
Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose  
Köstenbauer unter 0664 1616 570.

**Kurse für Kinder**  
**Sicher auf zwei (3-4 Jahre)**

Einstieg jederzeit möglich!  
Wann: montags, 15:00-16:00 Uhr  
Ort: Mehrzwecksaal  
Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose  
Köstenbauer unter 0664 1616 570.



**Schnell und gesund (Kinder 5-8 Jahre)**

Einstieg jederzeit möglich!  
Wann: montags, 16:00-17:00 Uhr  
Ort: Mehrzwecksaal  
Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose  
Köstenbauer unter 0664 1616 570.

BLUTSPENDEDIENST | 0660 190 190 | WWW.ROTESKREUZ.AT/STEIERMARK

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**  
STEIERMARK  
Aus Liebe zum Menschen.

**St. Peter im Sulmtal**  
Dienstag, 13. Mai  
16:00 - 19:00 Uhr  
Volksschule  
St. Peter im Sulmtal 25

Zur Blutspende App

Jeder Tropfen zählt!

**JEDER TROPFEN ZÄHLT**  
SPENDE BLUT  
WWW.BLUT.AT

## Präsentation der Diplomarbeiten in der Kräuterpädagogik

Am Samstag, den 25. Jänner 2025 fand die Diplomarbeitenpräsentation für die Absolventen der Kräuterpädagogik im alten Kindergarten statt.

Berichte von Heidi Sinnitsch

Die Ausbildung leitete Frau Heidi Sinnitsch, dipl. Kräuterpädagogin, in Zusammenarbeit mit der Chi-Akademie.

Die Veranstaltung wurde von zahlreichen Gästen, darunter Familien, Freunde und Kursteilnehmern des laufenden Kurses besucht. Die Diplomarbeiten in der Kräuterpädagogik beschäftigten sich mit der Vermittlung von Wissen über die Verwendung, Anwendung und Wirkung von Kräutern in der Ernährung und Gesundheit. Die Absolventen entwickelten praxisnahe Konzepte und Rezepte, um das Bewusstsein für die Bedeutung von Kräutern in der Naturheilkunde zu fördern. Durch die Kombination von theoretischem Wissen und praktischen Anwendungen trugen sie mit ihrer Ausbildung dazu bei, das Interesse an heimischen Pflanzen und deren Nutzen zu steigern. Die Teilnehmer präsentierten stolz ihre Projekte und Erfahrungen aus ihrer Ausbildung. Die Absolventen erhielten ihre Diplome und wurden ermutigt, ihr Wissen in der Praxis anzuwenden und andere für die Welt der Kräuter zu begeistern. Information zur Ausbildung erhalten sie unter [www.heidisinnitsch.at](http://www.heidisinnitsch.at) (Heidi's Kräuterhäuschen) oder [www.chi-akademie.at](http://www.chi-akademie.at).



**Heidi Sinnitsch**  
**Kräuterfrau**  
 Korbin 43  
 (Heidi's Kräuterhäuschen,  
 Lasselsdorf 38, 8522)  
[www.heidisinnitsch.at](http://www.heidisinnitsch.at)  
 Tel:+43(0)676 450 38 29

### Vogelmiere (Stellaria media)



#### Volksnamen

- Hühnerdarm
- Mausdarm
- Miere

#### Gesundheit

Bei der Vogelmiere werden alle Teile verwendet. Aufgrund ihrer Inhaltsstoffe (hoher Gehalt an Vitamin C und Mineralstoffen) ist sie vielseitig einsetzbar. Die basisch wirkenden Mineralstoffe unterstützen die blutreinigende und vitalisierende Frühjahrskur. Sie stärkt die Abwehrkräfte und reinigt innerlich und äußerlich bei Hauterkrankungen wie Schuppenflechte und Ekzemen. Vogelmierentee unterstützt die Heilung bei Blasenleiden, Gelenkentzündungen und Rheuma.

Kneipp verwendete die Vogelmiere als beruhigendes und schleimlösendes Hustenmittel.

#### Verwendung in der Küche

Auf Grund ihres guten Aromas - sie schmeckt nach Mais bzw. Erbse - kann sie in der Küche als Suppe, Salatzusatz und Kräuteraufstrich verwendet werden.

#### Rezept

Vogelmierensuppe:  
 Etwas Zwiebel in Öl anschwitzen und zwei Handvoll Vogelmierenkraut dazugeben.

Mit 250ml Milch und 250ml Wasser aufgießen. Gewürfelte Kartoffelstücke zur Bindung dazugeben und mit Suppenwürze würzen. Ca. 20 min. köcheln lassen. Vor dem Servieren pürieren. Aufgrund ihrer intensiv grünen Farbe wird die Suppe von meinen Enkelkindern liebevoll „Turtlesuppe“ genannt!

## Macht mit beim großen steirischen Frühjahrsputz 2025 in St. Peter im Sulmtal!



**Ersatztermin:**  
**12.04.2025**

**WANN:**  
**Samstag,**  
**05. April 2025**

**TREFFPUNKT: 9:00**  
**Uhr, Sportanlage**  
**St. Peter i. S.**

## Immer was los im Kindergarten St. Peter i. S.!

Adventkonzert im Mehrzwecksaal

Berichte von Katrin Crepinko



Auch in diesem Jahr durfte der Kindergarten wieder beim Adventkonzert mitwirken. Mit einem flotten Begrüßungslied „Willkommen liebe Leut“ durften wir den Abend eröffnen. Begeistert lauschten

die Kinder den anderen Darbietungen bis sie ihr zweites Lied „Christkindl wo bist du?“ zum Besten geben durften. Ein DANKE an den Veranstalter für die anschließende Stärkung nach dem Konzert.

### Besinnlicher Jahresabschluss beim Adventkaffee

„Wenn die erste Kerze brennt, im Advent“ mit diesen Zeilen starteten wir das alljährliche Adventkaffee. Im geschmückten Mehrzwecksaal fanden sich die Eltern zusammen, um den einstudierten Liedern der Kinder zu lauschen. Nach den Darbietungen zogen wir gemeinsam in den

Kindergarten wo wir den Tag mit Tee und Keksen gemütlichen ausklingen ließen.



Die Kinder warten gespannt auf ihren Einsatz

### „Advent Advent ein Lichtlein brennt“

Zum Jahresabschluss wurde es im Kindergarten nochmals richtig spannend. Wichtel „Wuzzi“ ist im Kindergarten eingezogen und hat mit seinen Streichen den Kindergartenalltag bereichert. Von „bunten Schneebällen“ bis zu Hauben für unsere Adventkranzkerzen war einiges dabei. Natürlich durfte ein Adventkalender, der das Warten auf den heiligen Abend erleichtert hat, nicht fehlen. Auch unser



Pongo durfte den Advent im Kindergarten ganz besonders erleben. Er durfte mit jedem Kind einmal mit nach Hause reisen und eine Nacht dort verbringen.

### „Hurra, es schneit“

Natürlich blieb der erste Schnee nicht unerkannt. Schon am Morgen konnten es die Kinder kaum abwarten in den Schnee zu stürmen. Nach der Jause stand dann endlich die ersehnte Zeit im Kindergartengarten an. Schneeburgen, Schneemänner und Schneeballschlachten wurden im Garten aufgebaut und abgehalten. Ein gelungener Tag im Schnee.



## Schitage der Volksschulen Bad Schwanberg und St. Peter

In der letzten Jännerwoche erlebten 38 Schülerinnen und Schüler der Volksschulen Bad Schwanberg und St. Peter im Sulmtal ein Abenteuer der besonderen Art. Gemeinsam mit sechs engagierten Lehrerinnen und zahlreichen unterstützenden Eltern machten sie sich auf den Weg zu den schneebedeckten Hängen der Weinebene und der Hebalm.



Die Schüler hatten die Möglichkeit, verschiedene Pisten auszuprobieren und ihre Fähigkeiten im Schifahren zu verbessern. Für viele war es der

erste Schulschitag und die Aufregung war deutlich spürbar.

Während der Busfahrt nach Hause herrschte ausgelassene Stimmung

mit Apres-Schi Musik. Alle freuen sich bereits auf die Schitage im nächsten Schuljahr, wenn es wieder heißt: **Auf zur Piste!**

Bericht von VDir.<sup>in</sup> Dipl.-Päd.<sup>in</sup> Edith Schrey

## Waldtag der Volksschule St. Peter im Sulmtal - Ein spannender Ausflug in die winterliche Natur

Berichte von Birgit Kögler

Nach den Weihnachtsferien unternahmen die Schülerinnen und Schüler der Volksschule St. Peter im Sulmtal einen aufregenden Waldtag, bei dem sie die winterliche Natur hautnah erlebten. Bei frostigen Temperaturen und klarer Luft machten sich die Kinder auf, um den Wald zu erkunden und die Spuren von Tieren zu entdecken.

Unter der Anleitung unserer Waldpädagogin Tina konnten die Kinder verschiedene Hinweise auf das Leben der Tiere im Winter finden. Abgenagte Zapfen verrieten, dass Eichhörnchen in der Umgebung nach Nahrung suchten.

Besonders spannend war es, Schlafplätze von Tieren zu entdecken. Die Kinder fanden eine kleine gebaute Höhle, die von einem Wildtier als Unterschlupf genutzt worden sein könnte, und lernten, wie Tiere im Winter ihre Ruhezeiten verbringen und sich vor der Kälte schützen. Es war ein toller Tag, an dem wir viel über die Tiere im Wald und ihre Wintergewohnheiten gelernt haben. Die Kinder waren fasziniert von den vielen Eindrücken und erkannten, wie wichtig es ist, die Natur zu schützen und zu achten.



## Besuch der Wanderausstellung "Klimaversum"

Die interaktive Wanderausstellung "Klimaversum", die vom Grazer Kindermuseum im Auftrag des Landes Steiermark erstellt wurde, war im Lerchhaus zu Gast und wurde von den 1. Klasse besucht. Die interaktiven Stationen luden zum Erforschen von Inhalten rund um Wetter und Klima ein. Anhand eines Experiments wur-

de den Kindern vermittelt, warum es auf der Erde wärmer wird und wie sich der Klimawandel auswirkt.

Die Schülerinnen und Schüler waren mit Begeisterung dabei und haben viel über globale Klimazusammenhänge erfahren und ebenso erarbeitet, wie unser eigenes Verhalten zum Klimawandel beiträgt.



## Jugendliche im Mittelpunkt: Erfolgreiche Better-Bag-Übergabe

Am Freitag, dem 28. Februar 2025, fand im Sitzungssaal des neuen Rüsthauses St. Peter im Sulmtal die feierliche Übergabe der ersten "Better-Bags" statt. Die Veranstaltung setzte ein starkes Zeichen für Jugendbeteiligung und Gemeinschaft in der Gemeinde.



(C) Elisabeth Korbe

### EIN PROJEKT VON JUGENDLICHEN FÜR JUGENDLICHE

Das Better-Bag ist ein innovatives Jugendinfosackerl, das speziell für junge Menschen zwischen 13 und 18 Jahren entwickelt wurde. In einem partizipativen Prozess erarbeiteten Jugendliche die Inhalte. Das Sackerl enthält zahlreiche Goodies, Informationen zu Vereinen in St. Peter im Sulmtal sowie Freizeitangebote in der Region. Neben Gutscheinen und kleinen Überraschungen wie einem Bluetooth-Mini-Lautsprecher finden sich auch wichtige Notfallkontakte und ein Streetwork-Kit. Unterstützt wurde das Projekt vom Land Steiermark und der Gemeinde St. Peter im Sulmtal.

### PROGRAMMHIGHLIGHTS UND PREISVERLEIHUNG

Im Rahmen der Begrüßung durch Bürgermeisterin Maria Skazel wurde

betont, wie wichtig es ist junge Menschen frühzeitig in die Gestaltung ihrer Umgebung einzubinden und Angebote zu setzen, damit sie sich in ihrer Gemeinde wohlfühlen. Im Anschluss stellten Prozessbegleiterin Tanja Oberwalder und Mathias Rosenberger von der Landentwicklung Steiermark den bisherigen Verlauf des Projektes dar. Ein Workshop mit Jugendakteur:innen, eine Ideenwerkstatt oder auch ein Logowettbewerb sind nur einige Formate, die im Zuge des Prozessverlaufes zur Beteiligung gesetzt worden sind.

Ein besonderer Höhepunkt der Veranstaltung war die Preisverleihung des Logowettbewerbs: Melina Hiebel wurde für ihr kreatives Design mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Ihr Logo zielt nun die wiederverwendbaren Stofftaschen, die nicht nur nachhaltig, sondern auch stylish sind.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und unterstrich einmal mehr den familien- und jugendfreundlichen Charakter von St. Peter im Sulmtal. Die Better-Bags

werden zukünftig jährlich neu an eine Schulstufe verteilt werden – ein weiterer Schritt hin zu einer lebendigen und zukunftsorientierten Gemeinde.



## „Das rotseidene Höserl“ – begeistertes Publikum in sechs ausverkauften Vorstellungen

Bericht von Elisabeth Gollien  
Fotos von Maria Fauth



Gruppenfoto v. l. n. r.: Martin Fuchshofer, Franziska Kumpitsch, Lukas Ruhri, Claudia Steirer, Martin Friessnegg, Walter Koch, Cäcilia Zöhler, Alexander Imhof, Veronika Pölzl, Matthias Loibner, Lena Edegger, Rene Grill

Mitte Februar gingen die sechs ausverkauften Vorstellungen von "Das rotseidene Höserl" – einem fast 100 Jahre alten Bauernschwank – im Mehrzwecksaal St. Peter im Sulmtal über die Bühne. Der Theaterverein St. Peter im Sulmtal übertrug das bayerische Volksstück für die Auführungen liebevoll in die weststeirische Mundart. "Das Lachen, der Applaus und die großartige Stimmung haben die Abende für uns zu etwas ganz Besonderem gemacht", schwärmt Obmann Ing. Alexander Imhof über die erste gelungene Theaterproduktion. "Danke an alle, die dabei waren! Ein großes Dankeschön geht an unsere Regisseurin Cäcilia Zöhler, die uns mit viel Herzblut und Engagement durch

die intensive Probenarbeit geführt hat. Weiters möchten für uns bei unseren Sponsoren für die finanzielle Unterstützung sowie bei der Gemeinde St. Peter im Sulmtal herzlich bedanken!"

### Starkes Team aus der Region

Erst im Oktober 2024 hat sich der Theaterverein rund um Obmann Alexander Imhof gegründet. Mittlerweile zählt der Verein rund 25 Mitglieder, darunter elf Schauspielerinnen und Schauspieler, während die übrigen Mitglieder hinter den Kulissen für Organisation, Bühnenbau, Licht- und Tontechnik sowie Ausschank zuständig sind. "Wir brauchen keine große Bühne, nur den Mut, gemeinsam anzupacken", erklärt Imhof

die Motivation hinter der Vereinsgründung. Ziel ist es, das kulturelle Angebot der Region zu stärken und den Mitwirkenden eine sinnvolle und spaßige Freizeitbeschäftigung zu ermöglichen.

### Zukunft des Theatervereins

Der Theaterverein plant künftig jedes Jahr ein neues Stück – vorrangig Volkstheater in Mundart – auf die Bühne zu bringen. Neue Mitglieder jeden Alters sind jederzeit

herzlich willkommen, sei es auf der Bühne oder hinter den Kulissen.



## Die Landjugend St. Peter i. S. präsentiert

### Adventstand

Den Dezember hat die Landjugend mit einem Adventstand am Kirchplatz gestartet. Gemeinsam mit dem Elternverein wurde für weihnachtliche Stimmung gesorgt. Um Essen und Trinken wurde sich natürlich gekümmert.



Berichte von Lena Lipp

### Bezirkskegelturnier

Am 1. Februar fand das alljährliche Bezirkskegelturnier beim Gasthaus Mehlsack in Schwanberg statt. Auch die Landjugend St. Peter i. S. war wieder mit einem motivierten Team dabei.



### Weihnachtsfeier & Silvesterfeier



Natürlich fand am 25.12 wieder die alljährliche Weihnachtsfeier statt. Am 31.12. wurde nochmals ins vergangene Landjugendjahr zurückgeblickt und gemeinsam wurde in ein neues, erfolgreiches Jahr mit viel Motivation und Spaß gestartet.

### Generalversammlung

Der neugewählte Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

**Obmann:**  
Fabian Koch  
**Obmann Stv.:**  
Raphael Schlögl

**Leiterin:**  
Lena Lipp

**Leiterin Stv.:**  
Sarah Gollien

**Kassier:**  
Florian Gollien

**Schriftführerin:**  
Elisabeth Reinisch

**Agrarreferent:**  
Florian Trumler

**Agrarreferent Stv.:**  
Lukas Klug

**Sportreferent:**  
Johannes Strametz

Am 19. Jänner fand die jährliche Generalversammlung beim Gasthaus Reiss statt.

Als Ehrengäste durften Bürgermeisterin Maria Skazel, Bezirksleiterin Felicitas Masser und Pressereferentin Cheyenne Lenz begrüßt werden. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Mitglieder der Landjugend St. Peter i. S. Auch dieses Jahr wurde der Tätigkeitsbericht wieder als kleiner Film präsentiert, bei dem noch einmal auf das vergangene Jahr zurückgeblickt wurde.



v.l.n.r.: Florian Trumler, Sarah Gollien, Lena Lipp, Fabian Koch, Raphael Schlögl, Florian Gollien, Lukas Klug, Elisabeth Reinisch



### 74. Tag der Landjugend

Am 3. Februar machten sich die Landjugend St. Peter i. S. auf den Weg nach Hartberg zum Tag der Landjugend. Dort wurde das Projekt Grünes Sulmtal mit Silber beim Projektwettbewerb für den Goldenen Panther

gekürt. Außerdem erhielt Lisa-Marie Klug das goldene Leistungsabzeichen. Noch dazu hatte Florian Trumler, Weingut Schuiki, die Ehre, auch dieses Jahr wieder die Weinbar zu übernehmen.



### Musikerball 2025 – ein Ball für Sankt Peter – ein Ball für Alt & Jung

Der Musikverein St. Peter im Sulmtal hat am 1. März 2025 zum bereits 5. Musikerball in den Mehrzwecksaal Sankt Peter geladen. Zahlreiche Gäste sind der Einladung gefolgt und so konnte man stolz um die 300 Besucher:innen willkommen heißen. Als Ehrengast durfte Frau Bürgermeisterin Maria Skazel begrüßt werden.

Bericht von Daniela Theißl

Die Spielgemeinschaft eröffnete mit zwei Stücken den Abend, darauf folgte eine beeindruckende Polonaise der beiden Landjugendvereine Bad Schwanberg und Sankt Peter.

Für gute Stimmung und einen dicht gedrängten Tanzboden bis spät in die Nacht sorgten in bewährter Art und Weise die Gruppe Oberkrainer Power sowie Funhouse Disco.



*Musikerball*  
des MV St. Peter i. S.

**Danke**  
für Eure Unterstützung!


Ein besonderes Dankeschön gilt dem Team rund um die Tanzmühle, die unter erschwerten Bedingungen immer wieder kulinarische Köstlichkeiten zaubern. Danke an alle Sponsoren und Helfer:innen, die uns immer wieder

unterstützen, ohne die so ein Abend nicht möglich wäre. Die Vorbereitungen für den Musikerball 2026 wurden bereits aufgenommen und so freuen wir uns schon heute wieder auf gute Stimmung und ausgelassene Feierlaune.

## St. Peter, wie es früher war... Rosenmontag 1990 Frauenbewegung



„Hühner“, Ortsgruppe Kerschbaum



### „Informationszentrum (I-Punkt)“

Moos: Maria Koch  
 Poppenforst: Maria Fauth  
 Kerschbaum: Anna Pommer  
 Korbin: Ulrike Koch  
 St. Peter: Margarethe Fauth  
 Freidorf: Sofie Rothschädl  
 Wieden: Maria Deutsch  
 mit verstorbenem Bgm. Karl Pommer



Frau Anna Mörth mit Franz Fauth; Fritz Loibner und Franz Fauth waren als Musikanten eingeladen. Karl Lidl stattete den Frauen auch einen Besuch ab.



*Stocksport Club*

*St. Peter i.S.*

Obmann Karl Reinisch

Tel: 0664 23 58 942

E-mail: heidelindeluschnik31@gmail.com

### Einladung zum 3. Gemeindeturnier

Wann: Samstag, 17.05.2025

Nennung: 7:30 Uhr

Beginn: 8:00 Uhr

Wo: Stocksportanlage des SSC St. Peter i.S.

Nenngeld pro Mannschaft: € 50,- (mit Essen)

Bitte um telefonische Anmeldung, bis spätestens 04.05.2025 bei Theresia Kapper.

Maximal 2 Cup-Schützen pro Mannschaft.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Dein/Euer Kommen.

Unser Verein sucht interessierte Hobbyschützen/innen, ab 12 Jahre, bei Interesse bei Theresia Kapper melden (0664 250 250 8).

Heidelinde Luschnik  
(Schriftführerin)

Anton Brunner  
(Obmann Stv)

## Faschingssitzung 2006



v.l. sitzend:

Johann Freidl, Ernst Krasser, Johann Krainer

v. l. stehend:

Alois Painsi, Gerhard Skazel, Ewald Gaisch, Harald Reinisch, Adolf Strohmeier, Erich Baumann

## TC Europadorf St Peter i. S.

### Tenniskurs 2025 für Kinder und Jugendliche von 6- 18 Jahren

- Kurstage sind Dienstag und Freitag ab 14:00 Uhr
- Start: 29. April 2025
- Anmeldung bei Evi Knappitsch 0699 17 34 02 16

### Tennis&more 2025

- 25.08-28.08.2025 von 9:00-13:30 Uhr
- Kinder und Jugendliche von 8-18 Jahren
- Detaillierte Informationen folgen im Ferienprogramm der Gemeinde
- Achtung!!! Die Anzahl ist auf 32 Teilnehmer begrenzt!
- Anmeldung bei Evi Knappitsch 0699 17 34 02 16 bis spätestens 16.04.2025!

### Bewegte Stunde

- ab 25.04 2025, immer freitags ab 15:00 Uhr
- 5 Einheiten, zu je einer Stunde
- im Turnsaal der Volksschule
- mit Schwerpunkt "Ballspiel"
- Alter: 4-6 Jahre, 7-8 Jahre, 9-10 Jahre
- Anmeldung bei Evi Knappitsch 0699 17 34 02 16

**Kobale Energetik**

# RELAXING

mit Energie-Coach  
Christine Kobale

## BEWUSSTES ATMEN & ENTSPANNEN

Trainiere deinen **Vagus-Nerv**, damit du dich besser entspannen und gut schlafen kannst.

**Highlight!** NEW  
Verschiedene Klänge fließen in die einzelnen Abende ein.

**Termine:**  
Do, 17.04. | Do, 15.05. | Do, 26.06.2025  
18.30 – ca. 19.45 Uhr  
Alter Kindergarten St. Peter i. S.

**Beitrag:**  
3er Block EUR 50,-  
Einzelpreis EUR 20,-

**Anmeldung:**  
Annerose Köstenbauer  
0664 / 16 16 570

[www.kobale-energetik.at](http://www.kobale-energetik.at)

## Geburtstage beim ÖKB

Der ÖKB-Ortsverband St. Peter im Sulmtal mit Obmann Peter Klug wünscht den treuen Kameraden Johann Reiterer aus Deutschlandsberg zum 75. Geburtstag, Franz Paschek jr. aus Riemerberg zum 60er und Helmuth Fauth aus Korbin zum 80er alles Gute und viel Gesundheit weiterhin. Recht herzlichen Dank für die jeweilige Einladung.



Bericht von Reinhold Kogelnik  
Fotorechte Peter Klug, ÖKB



## Kommunal-Trak zu verkaufen

### Allgemeine Daten:

Baujahr: 1991

Zustand: reparaturbedürftig

Preis: Gebote können bei der Gemeinde abgegeben werden (Mindestgebot € 4.000)

### Technische Daten:

#### Zapfwelle:

vorne: 540/1000 U/min bei 2350 U/min

hinten: 540/1000 U/min bei 2350 U/min

Motorleistung voll übertragbar, Zapfwelle vorne und hinten getrennt schaltbar.

**Antrieb:** permanenter 4-Radantrieb mit mechanischer Differentialsperre in der Vorderachse und sperrbares Zwischenachsenausgleichsgetriebe.

**Getriebe:** hydrostatisches Getriebe, Fahrtrieb durch Pedal vor- und rückwärts stufenlos regulierbar, 2 Fahrstufen.

**Hydraulikanlage:** 2 Kreis-Front- und Heckhydraulikanlage mit Geräteentlastung, werkzeugloses Schneewechselsystem.

**Leistung:** 30.2 kW/41 PS bei 2800 U/min.

**Zusatzrüstung:** 2-Kreis-Heckhydraulikanlage, Anhängervorrichtung, 3. Hydrauliksteuerkreis, Warmwasserheizung, Sichelmähwerk 1,50m, Grasabsaugcontainer Fassungsvermögen 800l in Verbindung mit Sichelmähwerk, Splittstreuer.



## Husqvarna Rider 17AWD zu verkaufen

### Allgemeine Daten:

Baujahr: 2010

1.662 Betriebsstunden

Preis: Gebote können bei der Gemeinde abgegeben werden (Mindestgebot €2.500)

### Technische Daten:

Mähwerk 1,22m breit

Kawasaki 2-Zylinder Motor

Servolenkung

Hydraulisches Mähdeckhub

Voll funktionstüchtig

Alle Jahre serviciert



Bei Interesse bitte bei  
unserem Vorarbeiter  
melden unter der  
Tel. Nr.: 0664 38 50 570!

## Öffnungszeiten Ressourcenpark

**DI: 13-18 Uhr**

**MI: 9-12 Uhr und 13-18 Uhr**

**DO: 9-12 Uhr und 13-18 Uhr**

**FR: 9-12 Uhr und 13-18 Uhr**

**SA: 8-12 Uhr**

Papier- und Kartonabgabe sowie TKV sind weiterhin beim Bauhof St. Peter möglich!

Letzte Einfahrt immer 10 Minuten vor Betriebsende.

Montags sowie an Sonn- und Feiertagen hat

der Ressourcenpark Sulmtal-Koralm geschlossen.

## Reparieren statt Wegwerfen

Durch das gemeinsame Reparieren setzen engagierte Bürgerinnen und Bürger ein Zeichen gegen eine sorglose Wegwerf-Gesellschaft. Dabei werden wertvolle natürliche und menschliche Ressourcen geschont, weil Gebrauchsgüter länger nutzbar bleiben. Gegenstände werden längere Zeit im Kreislauf gehalten und bekommen so eine neue Wertschätzung. Zudem teilen Menschen untereinander ihr Wissen über das Reparieren und die Technik dahinter.



# REPAIR Café

DEUTSCHLANDSBERG



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Wir suchen ehrenamtliche  
Reparateur:innen und frei-  
willige Helfer:innen für un-  
sere Repair Cafés!

### Was ist das Repair Café?

Gemeinsame Reparatur von handlichen, defekten Gegenständen und Geräten. Ehrenamtliche Helfer:innen unterstützen und beraten. Werkzeug ist vor Ort vorhanden, die Hilfe ist kostenlos.

Weitere Infos unter 03462 5251 oder 0676 83 43 22 00 und auf Facebook: RepairCafe Deutschlandsberg

### Termine 2025

7. Februar; 4. April; 6. Juni; 1. August;  
3. Oktober; 5. Dezember;

ORT: Mosaik Deutschlandsberg, Frauentalerstr. 5

7. März; 2. Mai; 4. Juli; 5. September; 7. November  
ORT: Ressourcenpark Sulmtal-Koralm, Wies

Jeweils freitags von 14:00-18:00 Uhr



### Gemeinsam

Laien und Experten arbeiten gemeinschaftlich zusammen, geben Hilfe zur Selbsthilfe und regen so zu einem bewussten Konsumverhalten an. Gleichzeitig treffen Menschen am Reparaturtisch aufeinander. Das stärkt den lokalen Zusammenhalt und schafft neue Bekanntschaften.

Im Repair Cafe Deutschlandsberg und Wies unterstützen ehrenamtliche Reparateure / innen die BesucherInnen dabei, Defekte an mitgebrachten Gebrauchsgegenständen zu untersuchen

und im besten Falle gemeinsam zu reparieren. Für verschiedene Reparaturen stehen die notwendigen Materialien und Werkzeuge vor Ort bereit. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: repariert wird hier in entspannter, gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen.

### Treffpunkte

Jeden ersten Freitag in geraden Monaten von 14 bis 18 Uhr sind alle Interessierten herzlich ins Mosaik Deutschlandsberg (Frauentalerstraße 5) eingeladen, um sich

auszutauschen und gemeinsam zu reparieren. In den ungeraden Monaten (März, Mai, Juli, September, November) findet ein Repair Cafe ab sofort auch im Ressourcenpark Wies statt. Besonders freuen würden wir uns über Reparateur:innen, die ihr Wissen über Reparatur gerne anwenden und weitergeben möchten! Auch weitere ehrenamtliche HelferInnen, die im Repair Cafe anderweitig mithelfen möchten, sind gerne willkommen. Nähere Informationen erhalten Sie beim Ab-

fallwirtschaftsverband Deutschlandsberg unter 03462 5251.

### TERMINE 2025

4. April; 6. Juni;  
1. August;  
3. Oktober;  
5. Dezember;  
ORT: Mosaik  
Deutschlandsberg,  
Frauentalerstr. 5

2. Mai; 4. Juli;  
5. September;  
7. November  
ORT: Ressourcen-  
park Sulmtal-  
Koralm, Wies

Jeweils freitags von  
14:00-18:00 Uhr



## So trennen Sie Ihre Abfälle richtig

### Papier



- **Verpackungen** aus Papier und Karton
- **Zeitungen, Prospekte, Kataloge**
- **Bücher, Hefte, Kuverts • Schachteln (gefaltet)**
- **Brief- und Schreibpapier • sauberes Papier**

### Leicht- und Metallverpackung



- **Verpackungen** aus Metall, Kunststoff, Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz
- **Folien, Säcke • Blisterverpackungen**
- **Becher • Einweggeschirr • Getränkekartons**
- **Schraubverschlüsse • Konservendosen**
- **Tierfutterdosen • Metalltuben • Metalldeckel**

### Bioabfall



- **Gemüseabfälle, Obstabfälle • Eierschalen**
- **feste Speisereste • trockene Lebensmittel**
- **Kaffee- und Teesud mit Papierfilter • Schnittblumen**
- **Topfpflanzen • Grasschnitt, Laub und Äste**

### Glas-Verpackung



- **Alle Verpackungen** aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas
- **Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel**

### Restmüll



- **Kehricht • Staubsaugerbeutel • Putzlappen**
- **Windeln • Kleintiermist, Katzenstreu • Asche (kalt)**
- **Knochen • kaputte Kleidung und Schuhe**
- **verschmutztes Papier**

### Ressourcenpark/ Altstoffsammelzentrum



- **Problemstoffe • Alt Speiseöle und -fette • Batterien**
- **Elektro-Altgeräte • Energiesparlampen und LEDs**
- **Hartkunststoffe • Sperrmüll • Altholz • Baurestmassen**
- **Baum-, Strauch- und Rasenschnitt • Alteisen, NE-Metalle**
- **Alttextilien** (Abgabe an dezentralen Sammelstellen)

